

Politische Morde in Mexiko

Tuxtla Gutierrez. Rund zwei Wochen vor den Präsidentschafts- und Parlamentswahlen sind in Mexiko zwei politische Aktivisten getötet worden. Ein Bewerber um einen Sitz im Regionalparlament des Staates Guerrero wurde erschossen in seinem Haus nahe der Stadt Acapulco gefunden, wie die Behörden am Montag mitteilten. Im Staat Chiapas sei ein Anhänger der Partei der Nationalen Aktion (PAN) erschossen worden. Ein Augenzeuge berichtete, ein Bürgermeisterkandidat der lange Zeit regierenden Revolutionären Institutionellen Partei (PRI) habe das Feuer auf den Mann eröffnet. Nach dem Verdächtigen werde gefahndet, verlautete aus Kreisen der Staatsanwaltschaft. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/184289.politische-morde-in-mexiko.html>